



## Finale der Nachhaltigkeitswoche: NaturEnergiePlus fördert Nachhaltigkeit im Alltag

*Gewinner des Ideenwettbewerbs stehen fest: 1. Platz für "Kinetisches Energierückgewinnungssystem für Stadtbusse" | Nachmachen erwünscht: Tipps und Infos zu Nachhaltigkeit im Alltag*

Rheinfelden, 19.07.2013

Jeden Tag ein bisschen mehr: Fein dosiert, hat NaturEnergiePlus jeden Tag Nachhaltigkeits-Aktionen durchgeführt sowie wertvolle Informationen und Tipps für nachhaltiges Leben veröffentlicht. Mit der Nachhaltigkeitswoche gab das Unternehmen Anregungen zu einer ressourcenbewussten Lebensweise. Das gleiche Ziel verfolgte der Ideenwettbewerb "Nachhaltiges Leben", dessen Gewinner jetzt feststehen: Über ein iPad mini kann sich Thilo Mannewitz freuen, der mit seinem Kinetischen Energierückgewinnungssystem für Stadtbusse die meisten Punkte erzielt hat. Insgesamt wurden 17 kreative Ideen für nachhaltiges Leben eingereicht und bewertet. "Wir freuen uns über die rege Beteiligung und die Vielfalt der Ideen", sagt Gunter Jenne, Geschäftsführer des Ökostromanbieters.

Den Auftakt zur Nachhaltigkeitswoche bildete am Montag ein Erlebnistag in Iffezheim, für den man sich im Vorfeld bewerben konnte. Die Gewinnerfamilie Wersuhn reiste auf Einladung von NaturEnergiePlus aus dem Rheinland an und erfuhr aus erster Hand alles rund um die Stromgewinnung aus Wasserkraft. Nach dem Entdecken des Wasserkraftwerkes Iffezheim ging es auf zur Geocaching-Schnitzeljagd, bei der es eine echte Schatzkiste zu finden gab.

Am Dienstag stand das Thema Ernährung im Mittelpunkt - denn auch Essen und Trinken verursacht CO<sub>2</sub>-Emissionen. Durch bewusste Lebensmittelwahl kann jeder einzelne dazu beitragen, sie zu verringern. Als Faustregel gilt: Je weiter die Wege sind, die ein Lebensmittel bis zum Esstisch zurücklegen muss, und je ungewöhnlicher es für die aktuelle Jahreszeit ist, desto schlechter die Klimabilanz. Von Tieren stammende Nahrungsmittel, wie Fleisch, Butter und Eier, sind in der Herstellung erheblich umweltaufwändiger, als rein pflanzliche Nahrung.

Nachhaltig mobil - so geht's: "Rad statt Auto" war eine Aktion passend zum Motto "Mobilität" am Mittwoch. Denn wer radelt, schont die Klimabilanz: Fußgänger und Radfahrer bewegen sich völlig klimaneutral fort. Wer innerhalb der Nachhaltigkeitswoche mit dem Fahrrad zur Arbeit kam, wurde an verschiedenen Standorten der Muttergesellschaften Energiedienst und EnBW mit einer Erfrischung belohnt.

Am Donnerstag waren die Mitarbeiter von NaturEnergiePlus und weitere Freiwillige am Wasserkraftwerk Steinen an der Wiese aktiv, um sogenannte Neophyten zu entfernen- Pflanzen, die die heimische Artenvielfalt bedrohen.

"Mit der Nachhaltigkeitswoche haben wir gezeigt, dass jeder Nachhaltigkeit ganz leicht in seinen Alltag integrieren kann. Die Woche war aber nur der Anfang. Denn NaturEnergiePlus will langfristig dazu beitragen, nachhaltiges Leben zu ermöglichen, und wird sich auch weiterhin für dieses Ziel einsetzen", beschreibt Gunter Jenne die Vision des Unternehmens.

Alles zur Nachhaltigkeitswoche und die vielfältigen Tipps gibt es im Internet zum Nachlesen:

<http://www.naturenergieplus.de/cms/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitswoche/nachhaltigkeitswoche.php>

<http://www.naturenergieplus.de/cms/nachhaltigkeit/nachhaltigkeitswoche/nachhaltigkeitswettbewerb.php>

<https://www.facebook.com/#!/naturenergieplus>

### Pressekontakt

NaturEnergie+ Deutschland GmbH

Herr Alexander Lennemann  
Schönenbergerstraße 10  
79618 Rheinfelden

[naturenergieplus.de](http://naturenergieplus.de)  
[alexander.lennemann@naturenergieplus.de](mailto:alexander.lennemann@naturenergieplus.de)

### Firmenkontakt

NaturEnergie+ Deutschland GmbH

Herr Alexander Lennemann  
Schönenbergerstraße 10  
79618 Rheinfelden

[naturenergieplus.de](http://naturenergieplus.de)  
[alexander.lennemann@naturenergieplus.de](mailto:alexander.lennemann@naturenergieplus.de)

### Hintergrundinformation

NaturEnergiePlus ist eine Marke der NaturEnergie+ Deutschland GmbH mit Sitz im badischen Rheinfelden. Das Unternehmen vertreibt seit September 2010 Ökostrom aus 100 Prozent Wasserkraft für Privatkunden. Bisher haben sich über 30.000 Kunden für NaturEnergiePlus entschieden. Der Strom wird aktuell in Wasserkraftwerken in Deutschland gewonnen und ist vom TÜV Nord zertifiziert. Neben der emissions- und abfallfreien Energieproduktion ist der Klimaschutz für das Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung und unternehmerische Herausforderung. Gesellschafter der NaturEnergie+ Deutschland GmbH sind die EnBW Vertrieb GmbH und die Energiedienst Holding AG.